

## **2. Ordnung zur Änderung der studiengangsspezifischen**

### **Prüfungsordnung**

### **für den Masterstudiengang**

### **Wirtschaftsgeographie**

### **der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen**

**vom 07.08.2018**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. September 2014 (GV. NRW S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Sicherung der Akkreditierung von Studiengängen in Nordrhein-Westfalen vom 17. Oktober 2017 (GV. NRW S. 806), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Prüfungsordnung erlassen:

## Artikel I

Die studiengangspezifische Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Wirtschaftsgeographie der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH) vom 04.11.2015 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH, Nr. 2015/161), zuletzt geändert durch die 1. Ordnung zur Änderung der studiengangspezifischen Prüfungsordnung vom 09.01.2017 (Amtliche Bekanntmachungen der RWTH, Nr. 2017/004), wird wie folgt geändert:

### 1. Ab dem Wintersemester 2018/2019 werden folgende Module nicht mehr angeboten:

- Europäische Raumentwicklung und Grenzräume (WP Kern) [MSWiGeo-134/13]
- Europäische Raumentwicklung und Grenzräume (WP VT) [MSWiGeo-ERG 141/13]
- Ressourcenmanagement (nur für Erstteilnehmer ab WS 2015/16) [MSWiGeo-Roh155/13]
- Metallversorgung [MSWiGeo-Roh 152/13]
- Kreislaufwirtschaft, Recycling und Altlastensanierung [MSWiGeo-Roh153/13]

**Für Studierende, die sich im schwebenden Prüfungsverfahren befinden, finden nach dem letzten Angebot der Lehrveranstaltung noch drei Prüfungstermine statt.**

### 2. Ab dem Wintersemester 2018/2019 wird der Modulkatalog um folgende Module erweitert:

- Ressourcenmanagement (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-AU155/13]

**Die Modulbeschreibungen befinden sich in Anlage 1 dieser Änderungsordnung.**

### 3. Ab dem Wintersemester 2018/2019 werden folgende Module nicht mehr angeboten:

- Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum [MSWiGeo-132/13]
- Regionalentwicklung: Tourismus, Stadt- und Regionalmarketing (jetzt: Regionalentwicklung und Tourismus) [MSWiGeo-133/13]
- Verkehr, IKT und Logistik (jetzt: Dienstleistung, Digitalisierung und Raum) [MSWiGeo-131/13]
- Wirtschaftsförderung und Kommunales Management (WP Kern) (jetzt: Wirtschafts- und Regionalförderung) [MSWiGeo-WKM141/15]
- Landschaftssystemanalyse [MSWiGeo-121/13]
- Angewandte Stadtgeographie [MSWiGeo-123/13]
- Wirtschaftsförderung und Kommunales Management (WP VT) (jetzt: Wirtschafts- und Regionalförderung) [MSWiGeo-WKM141/13]
- Umweltmanagement für Geographen [MSWiGeo-UM141/13]
- Umweltechnik in der Rohstoffindustrie [MSWiGeo-AU153/13]
- Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft (jetzt: Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft) [MSWiGeo-SWWI151/13]
- Industriewasserbehandlung (jetzt: Industrial Wastewater Treatment) [MSWiGeo-SWWII 152/13]
- Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 1 und 2 [MSWiGeo-VRI 254/13]

**Für Studierende, die sich im schwebenden Prüfungsverfahren befinden, finden nach dem letzten Angebot der Lehrveranstaltung noch drei Prüfungstermine statt. Auf Antrag an den Prüfungsausschuss können die neuen Module gewählt werden.**

**Ab dem Wintersemester 2018/2019 wird der Modulkatalog um folgende Module erweitert:**

- Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-138/13]
- Regionalentwicklung und Tourismus (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-139/13]
- Dienstleistung, Digitalisierung und Raum (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-137/13]
- Wirtschafts- und Regionalförderung (WP Kern) (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-140/13]
- Landschaftssystemanalyse (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-126/13]
- Angewandte Stadtgeographie (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-127/13]
- Wirtschafts- und Regionalförderung (WP VT) (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-WKM142/13]
- Umweltmanagement für Geographen (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-UM142/13]
- Umwelttechnik in der Rohstoffindustrie (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-AU154/13]
- Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-SWWI153/13]
- Industrial Wastewater Treatment (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-SWWII154/13]
- Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 1 und 2 [MSWiGeo-VR1255/13]

**Die Modulbeschreibungen befinden sich in Anlage 1 dieser Änderungsordnung.**

**Für den Fall, dass die bisherigen Module nicht innerhalb der verbleibenden Prüfungstermine beendet werden, sind bestandene Prüfungsleistungen und Fehlversuche auf die neuen Module zu übertragen.**

**4. Ab dem Wintersemester 2018/2019 werden die Studienverlaufspläne durch die entsprechenden Fassungen in Anlage 2 dieser Änderungsordnung ersetzt.**

## **Artikel II**

Diese Änderungsordnung tritt zum Wintersemester 2018/2019 in Kraft, wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht und findet auf alle in den Masterstudiengang Wirtschaftsgeographie eingeschriebenen Studierenden Anwendung.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Georessourcen und Materialwissenschaft vom 11.07.2018.

Der Rektor  
der Rheinisch-Westfälischen  
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 07.08.2018

gez. Rüdiger  
Univ.-Prof. Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult. U.  
Rüdiger

**Anlage 1: Neue Module**

**Modul: Ressourcenmanagement (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-AU155/13]**

MODUL TITEL: Ressourcenmanagement (ab WS 2018/19)					
Fachsemester	3	Kreditpunkte	10	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung/Übung: "Primäre Ressourcen" [MSWiGeo-AU155.b/13]		Semestervariable Pflichtleistung	1	0	2
Vorlesung/Übung: "Primäre Rohstoffwirtschaft" [MSWiGeo-AU155.c/13]		Semestervariable Pflichtleistung	4	0	2
Vorlesung: "Mine Waste" [MSWiGeo-AU155.d/13]		Semestervariable Pflichtleistung	4	0	3
Klausur "Primäre Ressourcen" [MSWiGeo-AU155.e/13]		Semestervariable Pflichtleistung	3	2	0
Klausur "Mine Waste" [MSWiGeo-AU155.f/13]		Semestervariable Pflichtleistung	4	5	0
Klausur "Primäre Rohstoffwirtschaft" [MSWiGeo-AU155.h/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	4	3	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
keine		e) Klausur zu b) f) Klausur c) h) Klausur zu b) Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			

**Modul: Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-138/13]**

MODUL TITEL: Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum (ab WS 2018/19)					
Fachsemester	1	Kreditpunkte	9	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Wissen, Innovation und neue Technologien in räumlicher Perspektive [MSWiGeo-138.a/13]		Semestervariable Pflichtleistung	1	0	2
Seminar: Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum [MSWiGeo-138.b/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	2
Praktikum: Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum [MSWiGeo-138.c/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	2
Prüfung (Klausur oder Mündliche Prüfung): "Vorlesung: Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum" [MSWiGeo-138.d/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	6	0
Prüfung (Präsentation): "Seminar: Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum" [MSWiGeo-138.e/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	3	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
Die Zulassung zur Modulprüfung erfolgt vorbehaltlich der regelmäßigen und aktiven Teilnahme an b), einer erfolgreichen Präsentation zu b) sowie der erfolgreichen Abfassung eines Praktikumsberichts zu c).  Es herrscht Anwesenheitspflicht gemäß §5 Abs. 2 ÜPO sowie §5 Abs. 1 der zugehörigen studiengangspezifischen Regelungen.		Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet: <b>d) Klausur oder Mündliche Prüfung zu a)</b>  <b>e) Präsentation zu b)</b>			

**Modul: Regionalentwicklung und Tourismus (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-139/13]**

MODUL TITEL: Regionalentwicklung und Tourismus (ab WS 2018/19)						
Fachsemester	1	Kreditpunkte	9	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Förderung ländlicher Räume [MSWiGeo-139.a/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	2
Übung: Stadt- und Regionalmarketing [MSWiGeo-139.b/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	2
Praktikum: Tourismusgeographie [MSWiGeo-139.c/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	2
Prüfung (Klausur oder Mündliche Prüfung): Förderung ländlicher Räume [MSWiGeo-139.d/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	2	3	0
Prüfung (Präsentation): Stadt- und Regionalmarketing [MSWiGeo-139.e/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	2	0
Prüfung (Praktikumsbericht): Tourismusgeographie [MSWiGeo-139.f/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	4	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
<p>Die Zulassung zur den Prüfungen erfolgt vorbehaltlich der regelmäßigen und aktiven Teilnahme an b) und c).</p> <p>Es herrscht Anwesenheitspflicht gemäß §5 Abs. 2 ÜPO sowie §5 Abs. 1 der zugehörigen studiengangspezifischen Regelungen.</p>			<p>Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet:</p> <p><b>d) Klausur oder mündliche Prüfung zu a) (je nach Teilnehmerzahl)</b>  <b>e) Präsentation zu b)</b>  <b>f) Praktikumsbericht zu c)</b></p>			

**Modul: Dienstleistung, Digitalisierung und Raum (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-137/13]**

MODUL TITEL: Dienstleistung, Digitalisierung und Raum (ab WS 2018/19)						
Fachsemester	1	Kreditpunkte	9	Sprache	deutsch	
Titel			Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Projektseminar Dienstleistung, Digitalisierung und Raum Teil 1: Seminar und Geländepraktikum [MSWiGeo-137.a/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	4
Projektseminar Dienstleistung, Digitalisierung und Raum Teil 2 [MSWiGeo-137.b/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	2	0	2
Prüfung (Mündliche Prüfung): "Dienstleistung, Digitalisierung und Raum" Teil 1 [MSWiGeo-137.c/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	2	5	0
Prüfung (Präsentation): "Dienstleistung, Digitalisierung und Raum" Teil 2 [MSWiGeo-137.d/13]			Semestervariable Wahlpflichtleistung	2	4	0
Voraussetzungen			Benotung/Dauer			
<p>Die Zulassung zur Modulprüfung erfolgt vorbehaltlich der regelmäßigen und aktiven Teilnahme an a) und b), der erfolgreichen Bearbeitung von Hausaufgaben zu a) sowie der erfolgreichen Absolvierung eines Projektvortrags zu b).</p> <p>Es herrscht Anwesenheitspflicht gemäß §5 Abs. 2 ÜPO sowie §5 Abs. 1 der zugehörigen studiengangspezifischen Regelungen.</p>			<p>c) Mündliche Prüfung 'Dienstleistung, Digitalisierung und Raum' zu a) d) Projektvortrag zu b) Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.</p>			

**Modul: Wirtschafts- und Regionalförderung (WP Kern) (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-140/13]**

<b>MODUL TITEL: Wirtschafts- und Regionalförderung (WP Kern) (ab WS 2018/19)</b>					
<b>Fachsemester</b>	1	<b>Kreditpunkte</b>	9	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung: Regionale Technologie- und Wirtschaftsförderung [MSWiGeo-140.a/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		1	0	2
Übung und Geländepraktikum: Regionales Gewerbeflächenmanagement [MSWiGeo-140.b/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		1	0	2
Seminar und Geländepraktikum: Aktuelle Aufgabenfelder der Wirtschafts- und Regionalförderung [MSWiGeo-140.c/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		1	0	3.5
Prüfung (Mündliche Prüfung): Regionale Technologie- und Wirtschaftsförderung [MSWiGeo-140.d/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		2	7	0
Prüfung (Hausarbeit): Regionale Technologie- und Wirtschaftsförderung [MSWiGeo-140.e/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		2	2	0
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Benotung/Dauer</b>				
<p>Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung ist eine schriftliche Hausarbeit zu a) sowie eine regelmäßige und aktive Teilnahme an b) und c). Eine Teilnahme an den Geländetagen zu b) und c) ist obligatorisch.</p> <p>Es herrscht Anwesenheitspflicht gemäß §5 Abs. 2 ÜPO sowie §5 Abs. 1 der zugehörigen studiengangspezifischen Regelungen.</p> <p>Es ist maximal eines der Module Geographische Handelsforschung (WP Kern) oder Wirtschafts- und Regionalförderung (WP Kern) im WP Kern wählbar. Weitere Informationen hierzu werden in den Veranstaltungen bekannt gegeben.</p>	<p>Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet:</p> <p>d) Mündliche Prüfung zu a)</p> <p>e) schriftliche Hausarbeit (15 S.) zu a)</p>				

**Modul: Landschaftssystemanalyse (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-126/13]**

<b>MODUL TITEL: Landschaftssystemanalyse (ab WS 2018/19)</b>					
<b>Fachsemester</b>	1	<b>Kreditpunkte</b>	9	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung/ Übung: Landschaftsgenese und quartäre Dynamik [MSWiGeo-126.a/13]	Semestervariable Pflichtleistung		1	0	2
Vorlesung/ Übung: Prozesse in Böden [MSWiGeo-126.b/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		2	0	2
Gelände- und Laborpraktikum: Relief und Boden [MSWiGeo-126.c/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	0	2
Prüfung (mündliche Prüfung): "Landschaftssystemanalyse" [MSWiGeo-126.d/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	6	0
Prüfung (Protokoll): "Gelände- und Laborpraktikum" [MSWiGeo-126.e/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	3	0
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Benotung/Dauer</b>				
<p>Die Zulassung zur Modulprüfung erfolgt vorbehaltlich der regelmäßigen und aktiven Teilnahme am Gelände- und Laborpraktikum</p> <p>In den Übungen besteht Anwesenheitspflicht, da die Einübung des wissenschaftlichen Diskurses zu den Lernzielen der Veranstaltung gehört.</p>	<p>- Mündliche Prüfung "Landschaftssystemanalyse" zu den Inhalten der V/Ü "Landschaftsgenese und quartäre Dynamik" sowie "Prozesse in Böden". Dauer: 20 min - Protokoll "Gelände- und Laborpraktikum". Umfang 20-30 S., Bearbeitungszeit 4 Wo., Bearbeitung in Gruppen mit max. 3 Studierenden möglich.</p>				

**Modul: Angewandte Stadtgeographie (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-127/13]**

MODUL TITEL: Angewandte Stadtgeographie (ab WS 2018/19)					
Fachsemester	1	Kreditpunkte	9	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Projektseminar Teil I (Seminar und Geländepraktikum) [MSWiGeo-127.a/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	4
Projektseminar Teil II [MSWiGeo-127.b/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	2	0	2
Prüfung (Mündliche Prüfung/ Präsentation/ Projektarbeit): "Angewandte Stadtgeographie" [MSWiGeo-127.c/13]		Semestervariable Pflichtleistung	2	9	0
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
<p>Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung ist die regelmäßige sowie aktive Teilnahme an: - Projektseminar Teil 1 und Teil 2 sowie die erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben in den Seminaren In den Seminaren besteht Anwesenheitspflicht, da die Einübung des wissenschaftlichen Diskurses zu den Lernzielen der Veranstaltung gehört.</p>		<p>Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.                      c) Prüfung zu den Inhalten des Moduls                      - mündliche Prüfung/Präsentation zum Thema der Gruppenarbeit (10-15 min pro Teilnehmer) (Gewichtung 33%)                      - Projektbericht zum Thema der Gruppenarbeit (Umfang 15-20 S. pro Teilnehmer, Bearbeitungszeit 10 Wo.) (Gewichtung 66%)</p>			

**Modul: Wirtschafts- und Regionalförderung (WP VT) (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-WR142/13]**

MODUL TITEL: Wirtschafts- und Regionalförderung (WP VT) (ab WS 2018/19)					
Fachsemester	1	Kreditpunkte	8	Sprache	deutsch
Titel		Curriculare Verankerung	Fachsemester	CP	SWS
Vorlesung: Regionale Technologie- und Wirtschaftsförderung [MSWiGeo-WR142.a/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	2
Übung und Geländepraktikum: Regionales Gewerbeflächenmanagement [MSWiGeo-WR142.b/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	2
Seminar und Geländepraktikum: Aktuelle Aufgabenfelder der Wirtschafts- und Regionalförderung [MSWiGeo-WR142.c/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	3.5
Prüfung (Mündliche Prüfung): Regionale Technologie- und Wirtschaftsförderung [MSWiGeo-WR142.d/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	2	8	0
Seminar und Geländepraktikum: Geographie in der Immobilienwirtschaft [MSWiGeo-WR142.e/13]		Semestervariable Wahlpflichtleistung	1	0	3
Voraussetzungen		Benotung/Dauer			
<p>Voraussetzung für die Zulassung zur Modulprüfung ist eine schriftliche Hausarbeit zu a) sowie eine regelmäßige und aktive Teilnahme an b) und c). Eine Teilnahme an den Geländetagen zu b) und c) ist obligatorisch. Es herrscht Anwesenheitspflicht gemäß §5 Abs. 2 ÜPO sowie §5 Abs. 1 der zugehörigen studiengangspezifischen Regelungen.</p>		<p>Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet:                      d) Mündliche Prüfung zu a)</p>			

**Modul: Umweltmanagement für Geographen (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-UM142/13]**

<b>MODUL TITEL: Umweltmanagement für Geographen (ab WS 2018/19)</b>					
<b>Fachsemester</b>	1	<b>Kreditpunkte</b>	8	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Grundlagen des Umweltmanagements (V/ Ü) [MSWiGeo-UM142.a/13]	Semestervariable Pflichtleistung		1	0	2
Methoden des Umweltmanagements (V/ Ü) [MSWiGeo-UM142.b/13]	Semestervariable Pflichtleistung		1	0	2
Vertiefende Veranstaltung zum Umweltmanagement (V/ Ü/ S) [MSWiGeo-UM142.c/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	0	2
Klausur: "Grundlagen des Umweltmanagements" (V/Ü) [MSWiGeo-UM142.d/13]	Semestervariable Pflichtleistung		1	3	0
Klausur: "Methoden des Umweltmanagements" (V/Ü) [MSWiGeo-UM142.e/13]	Semestervariable Pflichtleistung		1	3	0
Prüfung: Vertiefende Veranstaltung zum Umweltmanagement [MSWiGeo-UM142.f/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	2	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
keine			d) Klausur zu a) e) Klausur zu b) f) Prüfungsleistung zu c) Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.		

**Modul: Umwelttechnik in der Rohstoffindustrie (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-AU154/13]**

<b>MODUL TITEL: Umwelttechnik in der Rohstoffindustrie (ab WS 2018/19)</b>					
<b>Fachsemester</b>	3	<b>Kreditpunkte</b>	10	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung: "Mineralische Rohstoffe und Nachhaltigkeit - Theorie und prakt. Beispiele" [MSWiGeo-AU154.a/13]	Semestervariable Pflichtleistung		3	0	2
Vorlesung/Übung: "Bergbau und Umwelt" [MSWiGeo-AU154.ba/13]	Semestervariable Pflichtleistung		3	0	2
Vorlesung: "Energie und Rohstoffe im 21. Jahrhundert" [MSWiGeo-AU154.bb/13]	Semestervariable Pflichtleistung		3	0	2
Klausur: "Mineralische Rohstoffe und Nachhaltigkeit - Theorie und prakt. Beispiele" (V) [MSWiGeo-AU154.c/13]	Semestervariable Pflichtleistung		3	3	0
Prüfung (Klausur): Bergbau und Umwelt [MSWiGeo-AU154.e/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		3	4	0
Klausur "Energie und Rohstoffe im 21. Jahrhundert" [MSWiGeo-AU154.f/13]	Semesterfixierte Pflichtleistung		3	3	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>		
keine			c) Klausur zu a) e) Klausur zu ba) f) Klausur zu bb) Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.		

**Modul: Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft (ab WS 2018/19)  
[MSWiGeo-SWWI153/13]**

<b>MODUL TITEL: Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft (ab WS 2018/19)</b>						
<b>Fachsemester</b>	2	<b>Kreditpunkte</b>	4	<b>Sprache</b>	deutsch	
<b>Titel</b>			<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung/Übung: "Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft" [MSWiGeo-SWWI153.a/13]			Semestervariable Pflichtleistung	2	0	2
Klausur: "Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft" (V/Ü) [MSWiGeo-SWWI153.b/13]			Semestervariable Pflichtleistung	2	4	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>			
keine			b) Klausur zu a) Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.			

**Modul: Industrial Wastewater Treatment (ab WS 2018/19) [MSWiGeo-SWWII154/13]**

<b>MODUL TITEL: Industrial Wastewater Treatment (ab WS 2018/19)</b>						
<b>Fachsemester</b>	1	<b>Kreditpunkte</b>	4	<b>Sprache</b>	englisch	
<b>Titel</b>			<b>Curriculare Verankerung</b>	<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung/Übung: "Industrial Wastewater Treatment" [MSWiGeo-SWWII154.a/13]			Semestervariable Pflichtleistung	1	0	3
Klausur oder Mündliche Prüfung: "Industrial Wastewater Treatment" [MSWiGeo-SWWII154.b/13]			Semestervariable Pflichtleistung	1	4	0
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung/Dauer</b>			
keine			b) Klausur oder Mündliche Prüfung zu a) Die Modulnote wird entsprechend der CP-Punkteverteilung gewichtet			

**Modul: Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 1 und 2 (ab WS 2018/19)  
[MSWiGeo-VRI255/13]**

<b>MODUL TITEL: Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach 1 und 2 (ab WS 2018/19)</b>					
<b>Fachsemester</b>	2	<b>Kreditpunkte</b>	10	<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Titel</b>	<b>Curriculare Verankerung</b>		<b>Fachsemester</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
"Schienenbahnwesen" [MSWiGeo-VRI255.a/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		2	0	4
Klausur: "Schienenbahnwesen" (V/Ü) [MSWiGeo-VRI255.aa/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		2	5	0
"Verkehrswirtschaft" [MSWiGeo-VRI255.b/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	0	4
Klausur: "Verkehrswirtschaft" (V/Ü) [MSWiGeo-VRI255.bb/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	5	0
"Straßenplanung 1" [MSWiGeo-VRI255.c/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	0	4
Klausur: "Straßenplanung 1" (V/Ü) [MSWiGeo-VRI255.cc/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	5	0
"Planung und Auslegung von Flughäfen I" [MSWiGeo-VRI255.d/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		2	0	4
Klausur: "Planung und Auslegung von Flughäfen I" (V/Ü) [MSWiGeo-VRI255.dd/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	5	0
"Planung und Auslegung von Flughäfen II" [MSWiGeo-VRI255.e/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	0	4
Klausur und Hausarbeit: "Planung und Auslegung von Flughäfen II" (V/Ü) [MSWiGeo-VRI255.ee/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		5	5	0
"Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft" [MSWiGeo-VRI255.f/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	0	4
Klausur: "Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft" (V/Ü) [MSWiGeo-VRI255.ff/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	5	0
"Immobilienwirtschaft und Projektentwicklung" [MSWiGeo-VRI255.g/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		2	0	4
Klausur: "Immobilienwirtschaft und Projektentwicklung" (V/Ü) [MSWiGeo-VRI255.gg/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	5	0
"Strategie, Organisation und Prozesse" [MSWiGeo-VRI255.h/13]	Semestervariable Wahlpflichtleistung		2	0	4
Klausur oder Mündliche Prüfung: "Strategie, Organisation und Prozesse" (V/Ü) [MSWiGeo-VRI255.hh/13]	Semestervariable Pflichtleistung		2	5	0
<b>Voraussetzungen</b>	<b>Benotung/Dauer</b>				
Empfohlen: Kenntnisse aus der Planungsmethodik	aa - gg) je eine Klausur zu a - g) bzw. hh) Klausur oder Mündliche Prüfung zu h) Die Modulnote wird entsprechend der CP-Verteilung gewichtet.				

## Anlage 2: Geänderte Studienverlaufspläne

Semester	Bereich/ Modul/ Veranstaltung	Typ	SWS	CP	Prüfungsleistung
<b>PFLICHTMODULBEREICH</b>					
<b>Geographische Methoden 3</b>				<b>9</b>	
1 od. 3	Geostatistik II	VL/Ü	2	3	KL
1 od. 3	GIS Vertiefung	Ü	2	4	HA
1 od. 3	Karteninterpretation (KIII)	Ü	2	2	HA od. KL
<b>1-4</b>	<b>BERUFSPRAKTIKUM</b> (mindestens <b>8 Wochen</b> , empfohlen während der vorlesungsfreien Zeit)			<b>10</b>	
<b>4</b>	<b>MASTERARBEIT</b>			<b>28</b>	
<b>WAHLPFLICHTBEREICH KERN – WIRTSCHAFTSGEOGRAPHIE</b> (mindestens 2 Module aus diesem Bereich sind zu wählen)					
<b>Dienstleistung, Digitalisierung und Raum</b>				<b>9</b>	
1 od. 3	Projektseminar Dienstleistung, Digitalisierung und Raum Teil I (Seminar und Geländepraktikum)	S+GP	4	5	MP
2 od. 4	Projektseminar Dienstleistung, Digitalisierung und Raum Teil II	S	2	4	Präs.
<b>Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum</b>				<b>9</b>	
1 od. 3	Wissen, Innovationen und neue Technologien in räumlicher Perspektive	VL	2	6	KL od. MP
1 od. 3	Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum	S	2	3	Präs.
1 od. 3	Wissen, Innovation und Wirtschaftsraum	P	2	0	(Bericht)
<b>Regionalentwicklung und Tourismus</b>				<b>9</b>	
1 od. 3	Förderung ländlicher Räume	VL	2	3	KL od. MP
2 od. 4	Tourismusgeographie	P	2	4	Bericht
2 od. 4	Stadt- und Regionalmarketing	Ü	2	2	Präs.
<b>Geographische Handelsforschung (WP Kern)</b>				<b>9</b>	<b>MP</b>
1 bzw. 3*	Geographische Handelsforschung	S	2	0	(Ref + HA)
2 bzw. 4*	GIS in der Standortplanung	Ü+GP	3	0	(Hausauf.)
<b>Wirtschaftsförderung und Kommunales Management (WP Kern)</b>				<b>9</b>	
2 bzw. 4*	Regionale Technologie- und Wirtschaftsförderung	VL	2	7	MP
				2	HA
1 od. 3	Aktuelle Aufgabenfelder der Wirtschafts- und Regionalförderung	S+GP	3,5	0	(TN)
2 bzw. 4*	Regionales Gewerbeflächenmanagement	Ü+GP	2	0	(TN)

<b>WAHLPFLICHTBEREICH KERN – ANGEWANDTE GEOGRAPHIE</b>						
<b>(maximal 1 Modul aus diesem Bereich darf gewählt werden)</b>						
<b>Landschaftssystemanalyse</b>					<b>9</b>	
1 od. 3	Landschaftsgenese und quartäre Dynamik	VL/Ü	2	6	MP	
1 od. 3	Prozesse in Böden	VL/Ü	2			
1 od. 3	Gelände- und Laborpraktikum	P	2	3	Prot.	
<b>Angewandte Klimatologie und Hydrologie</b>					<b>9</b>	<b>MP</b>
1 od. 3	Klima der bodennahen Luftschicht	VL/Ü	2	0	-	
1 od. 3	Wasserwirtschaft und Hydrologie I	VL	2	0	-	
2 od. 4	Stadt- und Geländeklimatologie	P	2	0	(TN, Ber.)	
1 od. 3	Datenverarbeitung und Modellierung in Klimatologie und Hydrologie	Ü	1	0	-	
<b>Angewandte Stadtgeographie</b>					<b>9</b>	<b>MP</b>
1 od. 3	Projektseminar Teil I (Seminar und Geländepraktikum )	S+GP	4	0	(TN, Übungsaufgaben)	
2 od. 4	Projektseminar Teil II	S	2	0	(TN, Bericht)	

Semester	Bereich/ Modul/ Veranstaltung	Typ	SWS	CP	Prüfungsleistung
<b>WAHLPFLICHTBEREICH VERTIEFUNG</b> (zu wählen sind 2 Vertiefungsmodule) Hinweis: Mit einem „*“ gekennzeichnete Veranstaltungen werden einmal während der Regelstudienzeit angeboten!					
<b>Wirtschaftsförderung und Kommunales Management (WP VT)</b>					
2 bzw. 4*	Regionale Technologie- und Wirtschaftsförderung	VL	2	8	MP
1 od. 3	Aktuelle Aufgabenfelder der Wirtschafts- und Regionalförderung	S+G P	3,5	0	(TN)
2 bzw. 4*	Regionales Gewerbeflächenmanagement	Ü+G P	2	0	(TN)
<b>Geographische Handelsforschung (WP VT)</b>				8	MP
1 bzw. 3*	Geographische Handelsforschung	S	2	0	(Ref)
2 bzw. 4*	GIS in der Standortplanung	Ü+G P	3	0	(Hausüb)
<b>Informatik</b>				8	
1 od. 3	Programmierung für Alle und	V+Ü	2+2	4	KL
1 od. 3	Einführung in die Informatik	V/Ü	2+1	4	KL
<b>oder</b>					
2 od. 4	Algorithmen und Datenstrukturen	V/Ü	3	4	KL
<b>Planung, Auslegung und Management von Flughäfen (ab WS15)</b> In diesem Modul sind Prüfungsleistungen im Umfang von 8 CP zu erbringen. Es wird empfohlen, entweder die Kombination PAF I + II oder PAF I + AM I + AM II zu wählen. Im letzteren Fall können PAF I und AM II parallel belegt werden. Sofern es aufgrund bereits erbrachter Leistungen nicht möglich ist, 8CP zu erreichen, kann freiwillig an einzelnen Veranstaltungen teilgenommen werden.				8	
2 (od. 4)	Planung und Auslegung von Flughäfen I	VL+ Ü	2+1	4	KL/ MP (HA)
<b>und</b>					
3	Planung und Auslegung von Flughäfen II	VL+ Ü	2+1	4	KL/ MP (HA)
<b>oder</b>					
3	Airport Management I	VL	2	2	KL/ MP (HA)
4	Airport Management II	VL	2	2	KL/ MP (HA)
<b>Rechtswissenschaften</b>				8	
2	Öffentliches Recht und Europarecht	VL/Ü	2	3	KL
3	Genehmigungs- und Umweltrecht I	VL/Ü	4	5	KL
<b>Regionalmodul</b>				8	
2 od. 4	Großes Regionalpraktikum (7-14 Tage)	P	5	4	Prot.
2 od. 4	Regionalseminar	S	2	4	
<b>Stadtbauwesen und Stadtverkehr</b>				8	
1 od. 3	Planungsmethodik	VL/Ü	4	4	KL
1 od. 3	Stadt- und Regionalplanung I	VL/Ü	3	4	KL
<b>oder alternativ</b>					
2	Verkehrsplanung I	VL/Ü	3	4	KL

<b>Umweltmanagement für Geographen</b>					<b>8</b>	
1 od. 3	Grundlagen des Umweltmanagement	VL/Ü	2	3	KL	
1 od. 3	Methoden des Umweltmanagement	VL/Ü	2	3	KL	
1. - 4.	Vertiefende Veranstaltung zum Umweltmanagement	S	2	2	variabel	
<b>Wirtschaftswissenschaften (ab WS15)</b>					<b>8</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>je nach Kenntnisstand sind von den Studierenden Prüfungen im Umfang von 8 CP zu belegen</li> <li>die Basiskombination bilden EBWL und FOE</li> <li>abhängig davon, ob diese Kenntnisse bereits vorliegen, können EMaF und/ oder GWM gewählt werden</li> </ul>						
2 (od. 4)	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (EBWL)	V+Ü	4	4	KL	
(1 od.) 3	Foundations of Entrepreneurship (FOE)	V+Ü	4	4	KL+Planspiel	
	oder (nur wenn Vorkenntnisse EBWL und FOE)					
(2 od.) 4	Entrepreneurial Marketing & Finance (EMaF)	V+Ü	4	4	KL+Case Studies	
	oder (nur wenn Vorkenntnisse EBWL, FOE und EMaF)					
(1 od.) 3	Gründungs- und Wachstumsmanagement (GWM)	V+Ü	4	4	KL+Businessplan	

Semester	Bereich/ Modul/ Veranstaltung	Typ	SWS	CP	Prüfungsleistung
<b>NEBENFÄCHER</b>					
(Es muss 1 Nebenfach im Umfang von insgesamt 30 CP absolviert werden. Mit dem Studium des Nebenfaches sollte im 1. Semester begonnen werden.)					
<b>Abfallwirtschaft und Umwelttechnik</b>				<b>30</b>	
<b>Kreislaufwirtschaft, Recycling und Altlastensanierung</b>				<b>10</b>	
1 od. 3	Rohstoffe und Recycling I	VL	2	3	KL
2 od. 4	Rohstoffe und Recycling II	VL	2	4	KL
2 od. 4	Altlastenerkundung und Sanierung	VL	2	3	KL
<b>Rechtliche Grundlagen</b>				<b>10</b>	
2	Öffentliches Recht und Europarecht	VL/Ü	2	8	KL
3	Genehmigungs- und Umweltrecht I	VL/Ü	4		
1 od. 3	Genehmigungs- und Umweltrecht II	VL	3	2	KL
<b>Umwelttechnik i. d. Rohstoffindustrie</b>				<b>10</b>	
2 od. 4	Mineralische Rohstoffe u. Nachhaltigkeit - Theorie u. praktische Beispiele	VL/Ü	2	3	KL
1 od. 3	Bergbau und Umwelt	VL/Ü	4	4	KL
1 od. 3	Energie und Rohstoffe im 21. Jahrhundert	VL/Ü	2	3	KL
<b>Ressourcenmanagement</b>				<b>10</b>	
1 od. 3	Primäre Ressourcen	VL/Ü	2	2	KL
2 od. 4	Primäre Rohstoffwirtschaft	VL	2	3	KL
1 od. 3	Mine Waste	VL	3	5	KL
<b>Betriebswirtschaftslehre</b>				<b>30</b>	
<b>Einführung in die BWL</b>				<b>4,5</b>	
1 od. 3	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre	VL/Ü	3	4,5	KL
<b>Allgemeine Betriebswirtschaftslehre</b>				<b>18</b>	
1 od. 3	Organisation und Personal	VL/Ü	4	6	KL
2 od. 4	Absatz und Beschaffung	VL/Ü	4	6	KL
1 od. 3	Investition und Finanzierung	VL	4	6	KL
<b>Internes Rechnungswesen und Buchführung</b>				<b>7,5</b>	
1 od. 3	Internes Rechnungswesen und Buchführung	VL/Ü	5	7,5	KL
<b>Gesellschaftswissenschaften</b>				<b>30</b>	
<b>Einführung in die Soziologie I (Soziologische Theorien)</b>				<b>10</b>	
1 od. 3	Einführung in soziologische Theorien I	VL	2	10	KL
2 od. 4	Einführung in soziologische Theorien II	VL	2		
1 od. 3	Vertiefende Vorlesung/ Seminar: Themenbereich Gesellschaftswissenschaften	VL/S	2	0	(TN)
<b>Einführung in die Politische Wissenschaft</b>				<b>10</b>	
1 od. 3	Einführung in die politische Wissenschaft I	VL	2	10	KL
2 od. 4	Einführung in die politische Wissenschaft II	VL	2		
1 od. 3	Vertiefende Vorlesung/ Seminar: Themenbereich Gesellschaftswissenschaften	V/S	2	0	(TN)
<b>Technik und Gesellschaft</b>				<b>10</b>	
2 od. 4	Techniksoziologie	VL	2	10	KL
<b>oder alternativ</b>					
2 od. 4	Techniksoziologie	S	2	10	HA, MP
2 od. 4	Vorlesung oder Seminar 2	VL/S	2	0	(TN)
<b>Informatik</b>				<b>30</b>	
1 od. 3	Programmierung (für Alle)	VL+ Ü	2+2	4	KL
1 od. 3	Einführung in die Informatik	VL/Ü	2+1	4	KL
2 od. 4	Algorithmen und Datenstrukturen	VL/Ü	3	4	KL

2 od. 4	Grundzüge der Softwareentwicklung	VL+ Ü	3	4	KL
2	Datenbanken und Informationssysteme	VL+ Ü	3+2	6	KL
4	Softwarepraktikum	Ü	4	8	KL
<b>Mathematik</b>				<b>30</b>	
<b>Höhere Mathematik</b>				<b>24</b>	
1	Höhere Mathematik I	VL+ Ü	4+2	8	KL
2	Höhere Mathematik II	VL+ Ü	4+2	8	KL
3	Höhere Mathematik III	VL+ Ü	4+2	8	KL
<b>Stochastik</b>				<b>6</b>	
2 od. 4	Einführung in die Angewandte Stochastik	VL+ Ü	3+1	6	KL
<b>Stadtplanung</b>				<b>30</b>	
<b>Handlungsfelder und Methoden der Stadtplanung*</b>				<b>12</b>	
1-4	Seminar 1	S	2	3	HA, Präs.
1-4	Seminar 2	S	2	3	HA, Präs.
1-4	Seminar 3	S	2	3	HA, Präs.
1-4	Seminar 4	S	2	3	HA, Präs.
<p>* Aus nachfolgendem Angebot müssen vier Veranstaltungen belegt werden: "Bausteine und Methoden städtebaulichen Entwerfens"; "Grundlagen des Bau- und Planungsrechts"; "Darstellungsmethoden im Städtebau"; "Immobilienwirtschaftliche Grundlagen"; "Methoden und Techniken der Stadtentwicklung"; "Grundlagen der Stadtentwicklung"; "Handlungsfelder der Stadtentwicklung"; Planungsgrundlagen für Entwicklungsländer"; "MuV Städtebau; "Technische Infrastruktur"; "Theorien der Stadtentwicklung"; "Softkills/Erhebungsmethoden"; "Quartiersentwicklung und Stadterneuerung"; "Landschaftsarchitektur"; "CAAD.start"</p> <p>Das Angebot wechselt semesterweise. Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen in Campus und Institutsaushänge!</p>					
<b>Grundlagen der Stadtplanung</b>				<b>18</b>	
1 od. 3	Integriertes Projekt Stadt- und Landschaft (B3)	P	8	12	HA
1 od. 3	Stadt- und Landschaftsplanung	VL/Ü	4	6	HA, Präs.
<b>Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft 1</b>				<b>30</b>	
<b>Grundlagen der Siedlungswasserwirtschaft</b>				<b>4</b>	
2	Grundlagen d. Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft	VL/Ü	2	4	KL
<b>Abwasserentsorgung</b>				<b>6</b>	
3	Siedlungsentwässerung	VL/Ü	2	3	KL
2 od. 4	Abwasserreinigung	VL/Ü	2	3	KL
<b>Wasserversorgung</b>				<b>8</b>	
3	Wasserversorgung 1	VL/Ü	2	3	KL
2 od. 4	Wasserversorgung 2	VL/Ü	2	5	KL
2 od. 4	Wasserversorgung 2 – Gütewirtschaft von TWT	Ü	1		
<b>Behandlung und Entsorgung von Siedlungsabfällen</b>				<b>12</b>	
2 od. 4	Siedlungsabfallwirtschaft	VL/Ü	2	4	KL
3	Klärschlammbehandlung und -entsorgung	VL/Ü	3	4	KL
2 od. 4	Biologische Behandlung von organischen Stoffströmen	VL/Ü	3	4	KL

<b>Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft 2</b>					<b>30</b>	
(Dieses Nebenfach kann nur belegt werden, wenn bereits im Bachelorstudium das Nebenfach „Siedlungswasser- und Siedlungsabfallwirtschaft I“ erfolgreich absolviert wurde.)						
<b>Organisation der Wasser- und Abfallwirtschaft</b>					<b>6</b>	
1 od. 3	Organisation der Wasserwirtschaft	VL	2	3	KL	
2 od. 4	Organisation und Konzepte der Abfallwirtschaft	VL	2	3		
<b>Industrial Wastewater Treatment</b>					<b>4</b>	
1 od. 3	Industrial Wastewater Treatment	VL/Ü	3	4	KL	
<b>Planung von Abwasseranlagen</b>					<b>10</b>	
1 od. 3	Planung von Abwasseranlagen 1	Ü	4	10	MP	
2 od. 4	Planung von Abwasseranlagen 2	Ü	4			
<b>Mathematische Modelle in der Siedlungswasserwirtschaft</b>					<b>4</b>	
3	Mathematische Modelle in der Siedlungswasserwirtschaft	VL/Ü	3	4	KL	
<b>Gewässergütebewirtschaftung</b>					<b>6</b>	
1 od. 3	Gewässergütebewirtschaftung	VL/Ü	3	4	KL od. MP	
2 od. 4	Praktikum Gewässergütebewirtschaftung	P/Ü	1	2	Ber.	
<b>Verkehrswesen und Raumplanung I</b>					<b>30</b>	
<b>Planungsmethodik</b>					<b>5</b>	
1 od. 3	Planungsmethodik	VL+Ü	4	5	KL	
<b>Stadt- und Regionalplanung I</b>					<b>7</b>	
1 od. 3	Stadt- und Regionalplanung I	VL+Ü	4	7	KL	
<b>Verkehrswesen und Raumplanung Wahlpflichtfach (WPF) 1 + 2</b>					<b>10</b>	
1-4	Wahlpflichtfach (WPF) 1*	VL/Ü	4	5	KL od. MP	
1-4	Wahlpflichtfach (WPF) 2*	VL/Ü	4	5	KL od. MP	
* zur Wahl stehen derzeit folgende Wahlpflichtfächer, von denen 2-3 auszuwählen sind: Schienenbahnwesen (Lehrstuhl für Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft), Verkehrswirtschaft I (Lehrstuhl für Schienenbahnwesen und Verkehrswirtschaft), Straßenplanung I (Lehrstuhl für Straßenwesen, Erd- und Tunnelbau), Planung und Auslegung von Flughäfen I und II (früher Flughafenwesen) (Lehr- und Forschungsgebiet Flughafenwesen und Luftverkehr), Grundlagen der Gewässergüte- und Siedlungswasserwirtschaft (Lehrstuhl für Siedlungswasserwirtschaft und Siedlungsabfallwirtschaft), Immobilienwirtschaft und Projektentwicklung sowie Strategieentwicklung, Organisationsentwicklung, Prozesse						
<b>Verkehrsplanung I</b>					<b>8</b>	
2	Verkehrsplanung I	VL+Ü	4	8	KL	
<b>Verkehrswesen und Raumplanung II</b>					<b>30</b>	
(Dieses Nebenfach kann nur belegt werden, wenn bereits im Bachelorstudium das Nebenfach „Verkehrswesen und Raumplanung I“ erfolgreich absolviert wurde.)						
<b>Stadt- und Regionalplanung II</b>					<b>11</b>	
1 od. 3	Stadt- und Regionalplanung II	VL/Ü	5	4	MP	
1 od. 3	Projektarbeit Stadt- und Regionalplanung II	Ü	1	4	HA, Präs.	
1 od. 3	Städtebau- und Verkehrsseminar	S	1	3	HA, Präs.	
<b>Verkehrsplanung II</b>					<b>8</b>	
2	Verkehrsplanung II	VL	4	4	KL	
2	EDV-gestützte Übung zur Verkehrsplanung II	Ü	2	4	(HA, Präs.)	
<b>Verwaltung und ÖPNV</b>					<b>5</b>	
2 od. 4	Öffentliche Verwaltung und Recht	VL	2	2	KL	
1 od. 3	ÖPNV Organisation und Verkehrssystemmanagement	VL	2	3	KL	
<b>Verkehrsstädtebauliche Projektentwicklung und -realisierung</b>					<b>6</b>	
1 od. 3	Verkehrsstädtebauliche Projektentwicklung und -realisierung	VL+Ü+Proj.	4	6	MP, (Projekt)	

<b>Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsgeschichte</b>				<b>30</b>	
<b>Basismodul Mikro- und Makroökonomie</b>				<b>14</b>	
1 od. 3	Mikroökonomie 1	VL/Ü	4	7	KL
2 od. 4	Makroökonomie 1	VL/Ü	4	7	KL
<b>Basismodul Wirtschaftsgeschichte</b>				<b>8</b>	
1-4	Vorlesung 1 zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte	VL	2	8	KL
<b>Vertiefungsmodul Volkswirtschaftslehre</b>				<b>8</b>	
	Vorlesung und Übung (Vertiefung VWL)	VL/Ü	4	8	KL